Presseinformation

6. April 2012

Osteuropa-Frühstück für Unternehmer in Amstetten

Veranstaltung der ecoplus am 18. April im Cafe Exel

Im Cafe Exel in der Innenstadt von Amstetten dreht sich am Mittwoch, 18. April, von 8 bis 10.30 Uhr alles um die Chancen für niederösterreichische Betriebe in Ost- und Südosteuropa. Neben allgemeinen Informationen wird speziell auf den slowakischen Markt aufmerksam gemacht, wobei exportrelevante Neuigkeiten zu Gesetzesänderungen, EU-Förderungen und vielem mehr von Experten der Wirtschaftsagentur ecoplus vermittelt werden. Die Teilnahme am Osteuropa-Frühstück ist für niederösterreichische Unternehmen kostenfrei, Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen.

Mit dem „Osteuropa-Frühstück" finden in Niederösterreich bereits seit längerem die Treffen zwischen Unternehmern und Vertriebsexperten statt. Dabei erhalten Interessierte umfassende Einblicke, Anregungen und Know-how für den Geschäftsalltag in Osteuropa. Ergänzend dazu informiert ecoplus International mit einem Newsletter über Lieferanfragen, Unternehmensverkäufe, Projekte und Ausschreibungen in Osteuropa. Aufgabe dieser Veranstaltung ist es, Unternehmen zu motivieren, Geschäftschancen in Mittel- und Osteuropa zu nutzen und somit die Exporte zu steigern. „Der informelle Austausch zwischen den Unternehmen ist genauso wichtig wie die Expertenmeinung", so Dr. Gabriele Forgues, Geschäftsführerin von ecoplus International.

Ecoplus International verfügt über Büros in Polen, Rumänien, der Slowakei, Tschechien sowie Ungarn. „Diese Büros gelten als Andockstationen und Drehscheiben für niederösterreichische Unternehmen, die den Markteintritt in diese Länder planen und Unterstützung benötigen", sagt ecoplus Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki.

Nähere Informationen bei ecoplus unter 02742/9000-19616, Mag. Gregor Lohfink, http://www.exportplus.at/, http://www.ecointernational.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at